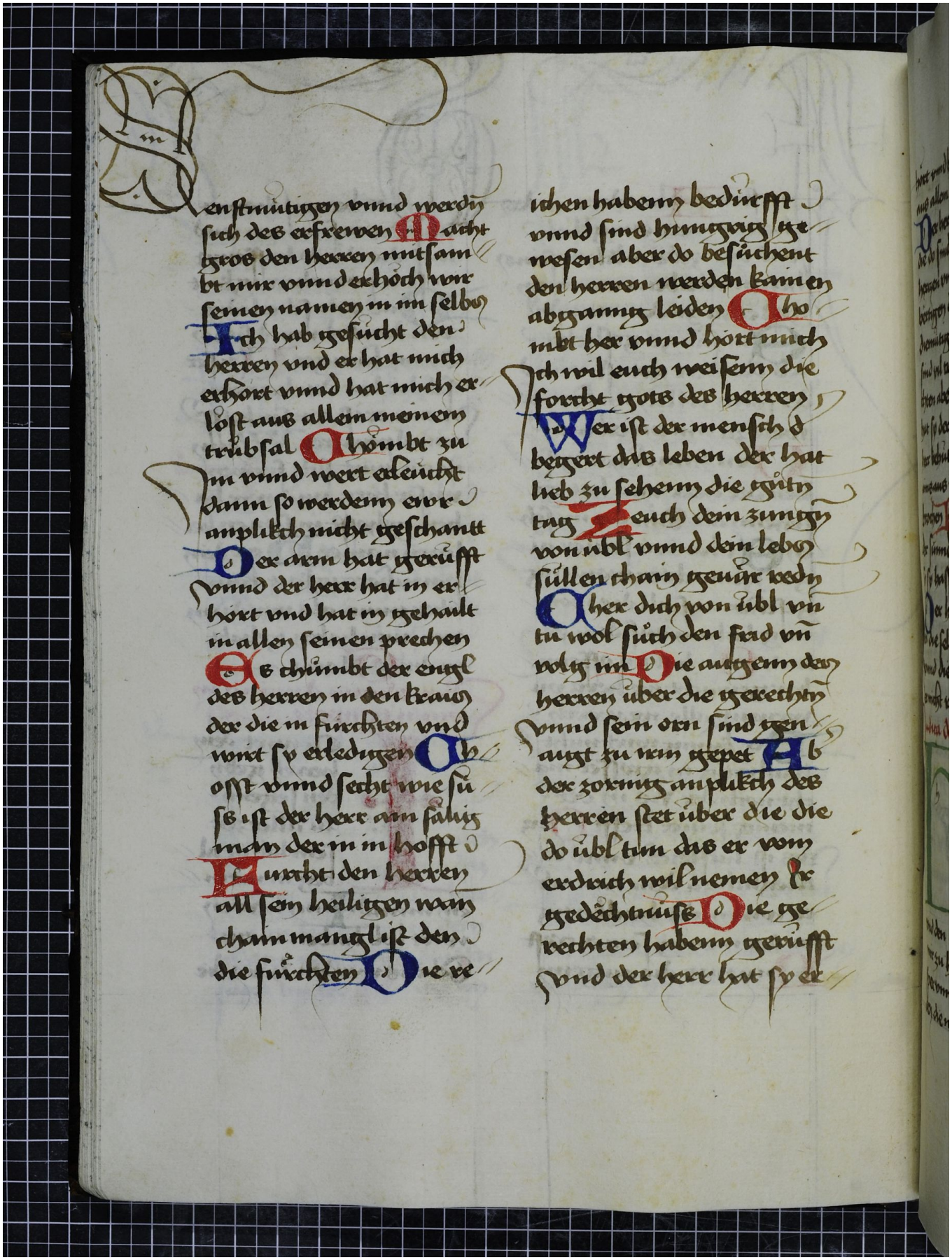
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30330
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



enstmutigen vnnd werdn
sich des erfrewen Macht
gros den herren mit sam
bt mir vnnd erhöch wir
seinen namen in im selbn
Ich hab gesucht den
herren vnd er hat mich
erhört vnnd hat mich er
löst aus allen meinen
trübsal Kombt zu
im vnnd wert erleucht
dann so werdern ewr
amplitch nicht geschamt
Der arm hat gerüfft
vnnd der herr hat in er
hört vnd hat in gehault
in allen seinen prechen
Es chumbt der engl
des herren in den kreis
der die in fürchten vnd
wirt sy erledigen Ob
offt vnnd secht wie su
ß ist der herr ain salig
man der in in hofft
Furcht den herren
all sein heiligen wan
chain mangl ist den
die fürchten Die re
ichen habern bedirfft
vnnd sind hungrig ge
wesen aber do besuchent
den herren werden kainen
abgangs leiden Ko
mbt her vnnd hört mich
Ich wil euch weisern die
forcht gots des herren
Wer ist der mensch d
begert das leben der hat
lieb zu sehern die gütn
tag Zeuch dein zungn
von übl vnnd dein leb
süllen chain genür redn
Kher dich von übl vn
tu wol such den frid vn
volg im Die augern der
herren über die gerechtn
vnnd sein orn sind gen
augt zu rem gepet Ab
der zornig amplich des
herren stet über die die
do übl tun das er vom
erdreich wil nemen ir
gedechtnuss Die ge
rechten habern gerüfft
vnnd der herr hat sy er